

Waterphone



PEWA100



PEWA101



PEWA102

Das Waterphone gehört mit zu den außergewöhnlichsten Klanginstrumenten, die der Mensch erfunden hat. Seine Töne erinnern an Walgesang oder Klänge aus dem Weltall. Auch sein Äußeres zieht erst einmal verwunderte Blicke auf sich. Es wurde 1967 von Richard Waters erfunden (nomen est omen!) und patentiert. In der Tat hat es mit Wasser zu tun, da der schüsselförmige Korpus mit Wasser gefüllt wird und durch Bewegen der Klang obertonreich verändert wird. Aus diesem Korpus ragen unterschiedlich lange Metallstäbe senkrecht nach oben, die dann mit einem (Geigen)Bogen angestrichen werden. Sie können aber auch mit Schlägeln sanft angeschlagen werden. So entstehen die wunderbar langgezogenen Töne, die -wie schon gesagt -durch Schwenken des Instruments mit sphärisch-geisterhaften Obertönen beeindrucken. Die Füllhöhe bestimmt übrigens den Klangcharakter erheblich mit.

Die üblichen Modelle bestehen aus Edelstahl, mittlerweile werden sie aber auch aus Neusilber und Bronze hergestellt. Wir bieten derzeit mehr als 10 verschiedene Modelle an.